

Impulse zum EG

## **295 Wohl denen, die da wandeln**

Text: Cornelius Becker 1602

Musik: Heinrich Schütz 1661

### **Schreittanz**

von Christa Kirschbaum

Das Lied wird gesungen, dazu wandeln die Singenden hintereinander durch die Kirche. Die Person am Anfang der Reihe führt die Gruppe durch den Raum. Schritttempo sind Halbe, Beginn auf dem ersten Volltakt, mit dem rechten Fuß.

Auch als Polonaise in Paaren ausführbar.

Variation: Der vierstimmige Satz wird beim Wandeln gesungen.

Erweiterte Variation: Die Polonaisegruppen wandelt im Kreis, z.B. um die Mittelbänke des Kirchenschiffs herum. Im ersten Durchgang wandeln alle Paare in derselben Richtung. Im zweiten Durchgang drehen sich die Sänger\*innen der Außengruppe um 180 Grad und wandeln in die andere Richtung. So begegnen sich unterwegs Menschen verschiedener Stimmgruppen und grüßen sich singend von Angesicht zu Angesicht.

Auch vom Chor ausführbar, wenn die übrige Gemeinde in der Mitte sitzt und die Melodie singt. Es entsteht ein Surround-Klang.

© Zentrum Verkündigung der EKHN

Wir freuen uns, wenn Sie unsere Materialien für Ihre Arbeit in der Gemeinde, im Dekanat oder Ihrer Einrichtung verwenden. Eine Veröffentlichung in Druckform oder im Internet bedarf einer vorherigen Zustimmung des Zentrums Verkündigung. Bitte wenden Sie sich mit Ihren Fragen an [Nora Krieger](#), Sachbearbeitung Abdruckrechte Zentrum Verkündigung. Bild-, Druck- und Textvorlagen dürfen darüber hinaus weder an andere Nutzer unentgeltlich weitergegeben noch gewerblich vertrieben werden.